



Zukunftsweisend:
Das neue Stromgesetz
an der Urne

StWZ
Energie

Entspannt Die Ruhe nach dem Sturm

«Wie ist die Preissituation auf den Energiemärkten?»

Die Preise für Gas und Strom sind an den Grosshandelsmärkten über die Wintermonate weiter gesunken. Die Hauptgründe dafür liegen bei den warmen Temperaturen und der weiterhin schwachen Konjunktur in China. Die Eskalation in Israel und dem Gaza-Streifen sorgt zwar seit Oktober für Unsicherheiten, verhinderte den weiteren Preisnachlass bislang aber kaum.

«Wirkt sich diese Entwicklung für mich als StWZ-Kunde aus?»

Ja, aber erst verzögert. Aufgrund der strukturierten Beschaffung konnte StWZ die massiven Preisausschläge dämpfen. Bereits eingekaufte Energiemengen aus der Hochpreisphase fallen jedoch weiterhin ins Gewicht, weshalb sich die Preissenkung für Endkunden verzögert. Gas- und Fernwärmekunden konnten von dieser Entwicklung bereits profitieren, für Stromkunden zeichnet sich momentan eine mögliche Senkung für den 1. Januar 2025 ab.

«Wie kann ich meine Energierrechnung möglichst tief halten?»

Es lohnt sich immer, sparsam mit Energie umzugehen. Dies schont das Portemonnaie und trägt zur Versorgungssicherheit bei. Zudem können sich auch Investitionen in Effizienzmassnahmen längerfristig lohnen.



Paul Marbach
Geschäftsführer

«Die Energieverbrauchenden profitieren von der momentanen Stabilität auf den Energiemärkten.»

Ablesung

Das StWZ-Ableseteam ist vom 17. Juni bis 1. Juli 2024 im Einsatz, um die halbjährliche Zählerablesung durchzuführen.

stwz.ch/ablesung

Gasnetz-Kontrolle

Zwischen Juni und September 2024 kontrollieren von uns beauftragte Fachleute die Gasleitungen und Hausanschlüsse.

stwz.ch/gasnetzkontrolle

Aktueller Grundwasserstand

Aufgrund des niederschlagsreichen Winters ist der Grundwasserpegel über dem Durchschnitt der letzten Jahre.

stwz.ch/wasser

Online bezahlen

Weg von der Papierrechnung? Mit der Registrierung bei eBill können Sie Ihre Energierechnungen online abwickeln.

stwz.ch/rechnung

Angestiegen

Höhere Akontorechnung für Stromkunden

Die erhöhten Strompreise per 1. Januar 2024 wirken sich auf die Akontorechnungen aus.

Die massiv gestiegenen Einkaufspreise für Strom haben sich auch auf die Stromtarife 2024 ausgewirkt. Diese Erhöhung führt dazu, dass die Akontorechnung für Strom in diesem Jahr höher ausfällt als im Vorjahr. Da sich die Lage an den Energiemärkten mittlerweile wieder etwas beruhigt hat, zeichnet sich für das Jahr 2025 eine mögliche Preissenkung ab.

Gesenkt

Investitionsbeitrag für kleine Solaranlagen

Per 1. April 2024 gibt es weniger Geld für eine Solaranlage mit einer Leistung unter 30 Kilowatt.

Der Bundesrat hat die Energieförderungsverordnung angepasst. Bis anhin erhielten jene, die eine Solaranlage mit einer Leistung unter 30 Kilowatt gebaut haben, 400 Franken pro Kilowattpeak Leistung. Seit dem 1. April wurde dies auf 380 Franken pro Kilowattpeak gesenkt. Hintergrund dieser Anpassung ist der Anreiz zum Bau von grösseren Anlagen, welche die geeignete Dachfläche nutzen sollen.

Uneinig

Das Stromgesetz kommt vors Volk

Das Parlament verabschiedete das neue Stromgesetz erfolgreich. Da das Referendum zustande kam, wird nun an der Urne darüber abgestimmt.

Das Stromgesetz heisst mit vollem Namen «Bundesgesetz über eine sichere Stromversorgung mit erneuerbaren Energien» und regelt grundsätzlich die Richtung der Energiepolitik der Schweiz in den nächsten Jahren. Die Vorlage schafft die Grundlagen, um in der Schweiz mehr Strom aus erneuerbaren Energiequellen zu produzieren. Die

Vorlage soll ein wichtiger Meilenstein für die weitere Umsetzung der Energiestrategie 2050 sein. Beinhaltet sind darin neben der stärkeren Förderung von Wasserkraft sowie Solar- und Windenergieanlagen unter anderem auch Ziele und Massnahmen für die Energieeffizienz, um den Energieverbrauch pro Person markant zu reduzieren.

National- und Ständerat sagten deutlich Ja zu diesem «Bundesgesetz über eine sichere Stromversorgung mit erneuerbaren Energien», doch im Januar 2024 wurde klar, dass das Referendum erfolgreich ergriffen wurde. Deshalb kommt es nun am 9. Juni 2024 zur nationalen Abstimmung. Sagt das Schweizer Stimmvolk Ja, würde das Gesetz am 1. Januar 2025 in Kraft treten.

Energie



Wie sparen Sie Energie?
Posten Sie Ihren Beitrag auf Instagram
unter **#meinespartipps!**

Ihre Meinung

Wie sparen Sie Energie?

«Leuchtstoffröhren auf LED umrüsten.»

Daniele Sergio, BZZ

Das Bildungszentrum Zofingen BZZ ersetzt die alten Decken-Leuchtmittel in allen sechs Turnhallen durch 230-Volt-LED-Röhren. Bei gleichwertiger Lichtleistung wird dadurch viel Strom gespart und die Investitionen sind nach 18 Monaten amortisiert.

Dialog



01



02



03



04

Aus der StWZ-Welt

Das bewegt uns

01 – Herzlich willkommen: Wir wünschen unseren neuen Mitarbeitenden Raphael Müller (Leiter Netze & Anlagen Elektrizität), Michael Jakob (Projektleiter Gebäudetechnik), Bruno Iff (Projektleiter Gebäudetechnik) und Kevin Rihs (Netzelektriker) viel Freude bei StWZ. **02** – Wir gratulieren Angelo Panarello (20 Jahre) und Fabio Rügger (10 Jahre) zum Firmenjubiläum und danken ihnen für den langjährigen Einsatz. **03** – Die Sanierung der Werkleitungen im Bärenhubel geht in die letzte Etappe. Seit März 2024 saniert StWZ die Werkleitungen für Wasser, Strom und Gas in Teilen des Stöckliackerwegs, im Eigerweg und der Kreuzung zur Bärenhubelstrasse. Die Sanierungsarbeiten dauern voraussichtlich bis Herbst 2024. **04** – Mit viel Sonnenschein und Schnee verbrachten die StWZ-Mitarbeitenden ihren Wintersporttag im Hasliberg. Neben den sportlichen Aktivitäten wurde viel Wert auf das gesellige Beisammensein gelegt.

Herausgeber
StWZ Energie AG
Mühlegasse 7
4800 Zofingen
062 745 32 32
www.stwz.ch

Redaktion
Claudia Beck
c.beck@stwz.ch

Druck
ZT Medien AG

Auflage
10 500 Exemplare